

Antrag 185/I/2020

AfA Berlin

Der Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Annahme in der Fassung der AK (Konsens)

Nein zur Ausschreibung und Zerschlagung der S-Bahn - 100 % S- Bahn, ein Betrieb aus einer Hand.

1 **Die Bürger*innen Berlins haben ein Recht auf eine funk-**
2 **tionierende S-Bahn!**
3
4 Die vom rot-rot-grünen Senat geplante Ausschreibung be-
5 deutet das Auseinanderreißen des einheitlichen Betriebes
6 S-Bahn. Es ist das größte OPP-Projekt in Berlin und ein
7 Schritt hin zur Privatisierung. Alle Erfahrung zeigt, dass
8 Privatisierung über kurz oder lang zur Zerstörung der öf-
9 fentlichen Daseinsvorsorge führen.
10
11 Viel wird angesichts des Klimawandels von einem einen
12 leistungsfähigen, sicheren und bezahlbaren öffentlichen
13 Nahverkehr geredet. Das verlangt, dass Schluss ist mit
14 dem Kaputtsparen, Privatisierungen und Dumpingwett-
15 bewerb.
16
17 Am Anfang der Krise der S-Bahn stand der Versuch, die
18 Deutsche Bahn auf den Börsengang vorzubereiten. Die Be-
19 legenschaft der S-Bahn hat vor 10 Jahren mit einem Sofort-
20 programm für die Wiederherstellung der Berliner S-Bahn
21 einen Ausweg aus der Krise gebahnt. Sie ist die Kompe-
22 tenz der S-Bahn. Wer die S-Bahn zerschlägt und damit die
23 Belegschaft spaltet, organisiert das Chaos.
24
25 Deshalb fordern wir Euch auf, entsprechend der Be-
26 schlusslage der SPD zu handeln und ein Auseinanderrei-
27 ßen der S-Bahn zu verhindern.
28 Nein zur Ausschreibung und Zerschlagung der S-Bahn - Ei-
29 ne S-Bahn – aus einer Hand, mit allen Bereichen.

Die Bürger*innen Berlins haben ein Recht auf eine funk-
tionierende S-Bahn!
Die **von der grünen Senatorin** geplante Ausschreibung be-
deutet das Auseinanderreißen des einheitlichen Betriebes
S-Bahn. Es ist das größte OPP-Projekt in Berlin und ein
Schritt hin zur Privatisierung. Alle Erfahrung zeigt, dass
Privatisierung über kurz oder lang zur Zerstörung der öf-
fentlichen Daseinsvorsorge führen.

Viel wird angesichts des Klimawandels von einem einen
leistungsfähigen, sicheren und bezahlbaren öffentlichen
Nahverkehr geredet. Das verlangt, dass Schluss ist mit
dem Kaputtsparen, Privatisierungen und Dumpingwett-
bewerb.

Am Anfang der Krise der S-Bahn stand der Versuch, die
Deutsche Bahn auf den Börsengang vorzubereiten. Die Be-
legschaft der S-Bahn hat vor 10 Jahren mit einem Sofort-
programm für die Wiederherstellung der Berliner S-Bahn
einen Ausweg aus der Krise gebahnt. Sie ist die Kompe-
tenz der S-Bahn. Wer die S-Bahn zerschlägt und damit die
Belegschaft spaltet, organisiert das Chaos.

Deshalb fordern wir Euch auf, entsprechend der Be-
schlusslage der SPD zu handeln und ein Auseinanderrei-
ßen der S-Bahn zu verhindern.
Nein zur Ausschreibung und Zerschlagung der S-Bahn - Ei-
ne S-Bahn – aus einer Hand, mit allen Bereichen.